

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 127 (2001)
Heft: 2

Artikel: Warmduscher!
Autor: Ritzmann, Jürg / Otto, Lothar
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-598166>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Warmduscher!

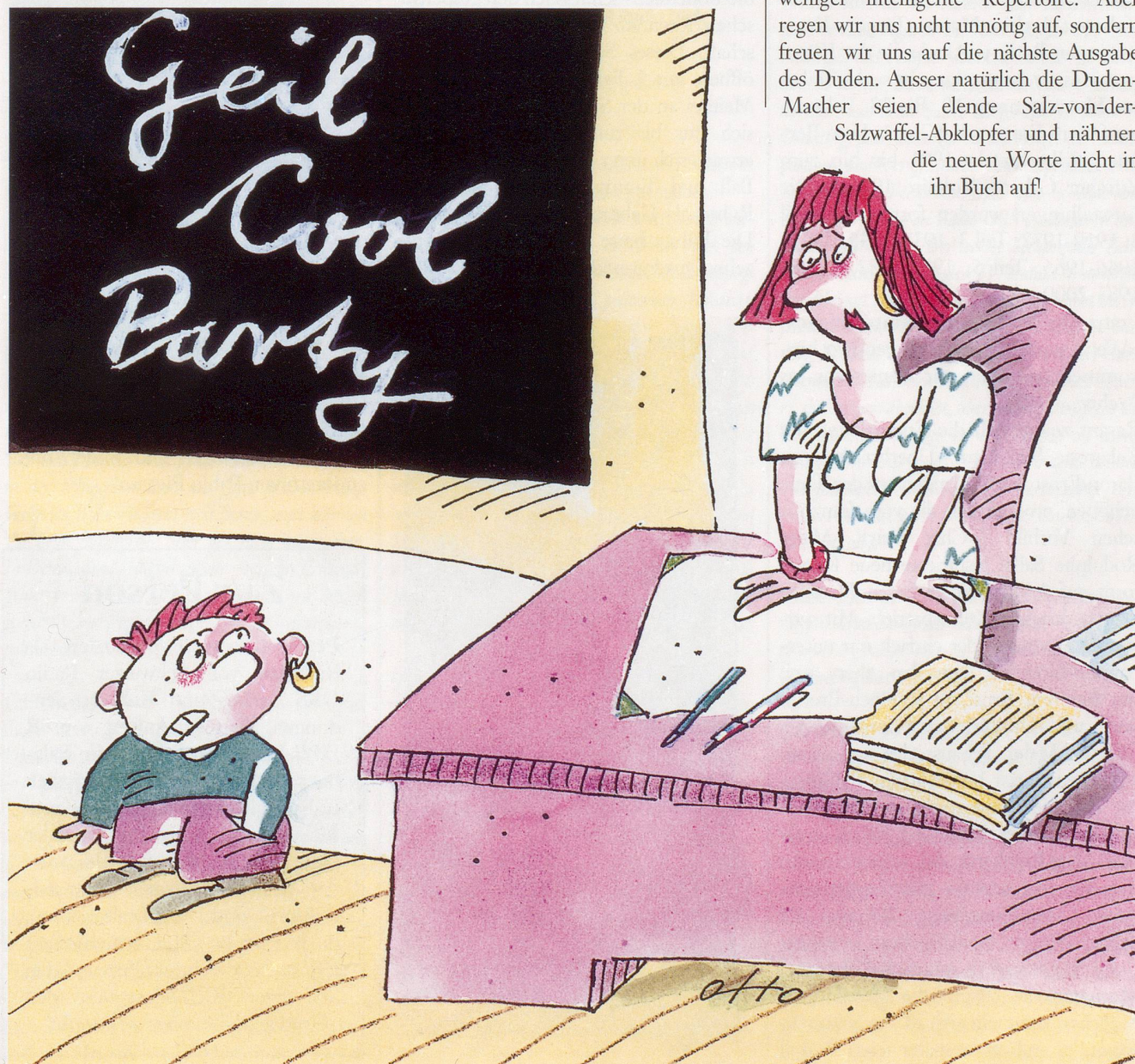
JÜRGEN RITZMANN

Mit auffällig wilden Blüten beweist die deutsche Sprache in letzter Zeit Dynamik und Jugendlichkeit. So haben sich doch einige Hobby-Sprachexperten selbst übertroffen, indem sie ein paar neue Wortkreationen ins Leben riefen.

Was früher ein Versager, eine Flasche oder allenfalls ein Weichei war, ist heute ein Warmduscher, Vorwärtsparkierer oder Turnbeutelvergesser. Den geistreichen Worten auf den Grund gegangen, bleibt uns das Lachen im Halse stecken: Duschen Sie nicht auch gerne warm, wenn Warmwasser vorhanden ist? Parkieren Sie (selbst wenn Sie nicht Aargauer sind) manchmal nicht auch vorwärts?

An die Sache mit den Turnbeuteln kann sich wahrscheinlich niemand mehr so genau erinnern, doch nachvollziehbar ist es allemal.

Egal, jedenfalls haben offensichtlich genau dieselben Germanisten Worte erfunden, die das Gegenteil, nämlich Härte und Männlichkeit suggerieren: Beispielsweise Russenmafiaeträger und Polizistenduzer gehören in dieses nicht weniger intelligente Repertoire. Aber regen wir uns nicht unnötig auf, sondern freuen wir uns auf die nächste Ausgabe des Duden. Ausser natürlich die Duden-Macher seien elende Salz-von-der-Salzwaffel-Abklopper und nähmen die neuen Worte nicht in ihr Buch auf!



LOTHAR OTTO